



Lebenshilfe
Nordrhein-Westfalen

NEWSLETTER Januar/Februar 2008

Lebenshilfe NRW startet Pilotprojekt für Medizinstudium

Die Lebenshilfe NRW hat im Dezember 2007 mit der Medizinischen Fakultät der Ruhr Universität Bochum ein Gesamtkonzept für das Pilotprojekt zur Integration von besonderen Versorgungsaspekten von Menschen mit Behinderung in das Medizinstudium entwickelt.

Durch die Mitwirkung der Lebenshilfe NRW sollen folgende Studienziele erreicht werden:

- Besonderheiten der Versorgung von Menschen mit Behinderung erfahren
- Die Lebens- und Arbeitssituation von Menschen mit Behinderung kennen lernen
- Praktische Erfahrungen im Umgang mit Menschen mit Behinderung erlangen (Praktika, Tandemer über ein Jahr)
- Berührungsängste und Abwehrreaktionen gegenüber Menschen mit Behinderung abbauen; dabei Besonderheiten im Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Behinderung kennenlernen
- Die Infrastruktur zur Versorgung von Menschen mit Behinderung kennen lernen
- Juristische Voraussetzungen im Umgang mit Menschen mit Behinderung kennen lernen
- Ethische Belange der Versorgung von Menschen mit Behinderung diskutiert haben

Vom 10. – 24.04. 2008 sind die ersten Praktika im Umfeld von Bochum vorgesehen.

Fußballer gesucht!

Fußballeistungszentrum fördert Nachwuchstalente

Ballack, Podolski und Co. sind nicht nur Vorbilder von nicht behinderten Fußballfans. Auch Anhänger mit geistiger Behinderung schwärmen von den deutschen Stars. Manch einer möchte sogar in die Fußstapfen seines großen Idols treten und selber Profi werden. Als mögliches Sprungbrett kann hierfür das Fußballleistungszentrum der Lebenshilfe NRW und des Behindertensportverbandes NW in Frechen bei Köln betrachtet werden. Hier finden junge und talentierte Spieler mit geistiger Behinderung ab 16 Jahren sowohl sportlich als auch pädagogisch ausreichend Förderung und Begleitung. Durch ein Trainerteam für das „Team-NRW“ werden die Sportler wöchentlich mehrmals trainiert und im Ligabetrieb des Fußballverbandes angemeldet.

Wer teilnehmen möchte, muss dauerhaft vor Ort wohnen. Hierfür stehen Ein- bis Zweipersonen-Appartements zwischen 45-70 qm mit Schlafzimmer(n), Bad und Küchenzeile zur Verfügung. Je nach Bedarf erhalten die Teilnehmer eine pädagogische Assistenz. Bei Schulpflicht besteht die Möglichkeit vor Ort zur Schule zu gehen. Allen anderen wird das Integrationsunternehmen Lebenshilfe Service NRW gem. GmbH versuchen einen Arbeitsplatz auf dem 1. Arbeitsmarkt, eine Stelle in einer naheliegenden Werkstatt oder einen "Ausbildungsplatz" zu verschaffen. Unterkunft/Verpflegung, Assistenz und Sportleistungstraining werden durch öffentliche Unterstützung, Sponsoren und Eigenmittel finanziert.

Wenn Sie Fragen oder Interesse an einer Bewerbung haben, melden sie sich bitte unter der Telefonnummer 0 22 33 / 93 245- 32 oder unter E-Mail roh@lebenshilfe-nrw.de.



Lebenshilfe bewegt

Neuer Mobilitätsservice der Lebenshilfe NRW

Die Lebenshilfe NRW bringt Menschen mit geistiger Behinderung, die nicht selbstständig zu einer Freizeit oder einem Kurs der Lebenshilfe NRW anreisen können, ab dem 1. April 2008 zu den Bildungs- und Erholungsstätten der Lebenshilfe NRW nach Haus Hammerstein, Haus Bröltal und zur Wasserburg Hainchen.



Musikfestival in Solingen

Am 03. Mai 2008 findet in Solingen ein integratives Musikfestival statt, auf dem Bands von Menschen mit und ohne Behinderung auf einer professionellen Konzertbühne ihr Können zum Besten geben. Die letzten Festival wurde neben zahlreichen Bands aus NRW (Rock am Ring, Eyselb, Workshop, Brassel Basilikum, Worbis, Lenny's, Rockers, Lampenfieber, Thorsten Zumann, Charly Sunshine Band, Dr. Hinkelstein und der Werkhausband) von unterschiedlichen Gaststars unterstützt. Roberto Blanco und die ehemalige WM-Botschafterin und WM-Song-Interpreten Amy Elaine haben das Festival gesanglich bereichert.

Die Planung für das nächste Festival ist im vollen Gange. Sie möchten mit Ihrer Band teilnehmen? Schicken Sie uns einfach eine kurze Beschreibung Ihrer Band und ein kleines Demoband/Video.

Bei Fragen oder Anmeldungswünschen wenden Sie sich bitte an Marion Frohn.

Tel.: 022 33 / 93 245 – 31

Email: fro@lebenshilfe-nrw.de

Engagement verbindet

Kampagne zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements

Durch eine werbewirksame Kampagne möchte die Lebenshilfe NRW freiwillig engagierte Menschen für Einrichtungen und Projekte der Lebenshilfe NRW begeistern. Unterschiedliche Möglichkeiten des persönlichen Einsatzes werden in verschiedenen Modulen aufgezeigt. Visualisiert wird "Engagement verbindet" durch Flyer, Plakate und den geplanten Internet-Auftritt www.lebenshilfe-verbundet.de



Die NRW-weite Kampagne ergänzt dabei die Kampagne "Lebenshilfe aktiv" der Lebenshilfe Bundesvereinigung.

Neuer Internetauftritt: www.lebenshilfe-nrw.de

Seit Januar 2008 präsentiert sich die Lebenshilfe NRW auch online in einem neuen Look. Unter www.lebenshilfe-nrw.de finden alle Interessierten umfangreiche Informationen rund um die Ziele, Aufgaben und Angebote der Lebenshilfe NRW. Bei der Neugestaltung stand vor allem die Benutzerfreundlichkeit im Vordergrund. Durch einen klaren Aufbau und eine funktionelle Gestaltung findet sich der User schnell zurecht. Selbstverständlich ist der gesamte Web-Auftritt barrierefrei.



Lebenshilfe journal geht in die zweite Runde

Pünktlich zum neuen Jahr ist die zweite Ausgabe des Lebenshilfe journals erschienen. „Das erste journal war schon ein voller Erfolg! „Ich hoffe, dass wir durch unsere kleinen Verbesserungen noch mehr Leser begeistern können“, schwärmt Verena Weiße vom Lebenshilfe journal. Es scheint, als könnte sich dieser Wunsch erfüllen, denn: Bereits bei der zweiten Ausgabe konnte die Auflage gesteigert werden.



Das Lebenshilfe journal ist eine regionale Zeitung, die mit einer Gesamtauflage von inzwischen über 200.000 Exemplaren vierteljährlich in den Städten und Regionen der teilnehmenden Orts- und Kreisvereinigungen erscheint. Die Zeitung berichtet dabei ebenso über lokale Neuigkeiten wie über Themen, die Menschen mit Behinderung betreffen. Verschiedene Rubriken wie Reportagen, Lexikon oder Rezepte sorgen zusätzlich für spannende Unterhaltung und runden das Programm ab.

Das Lebenshilfe journal wird bei "Partnern der Lebenshilfe NRW" kostenfrei ausgelegt. Hierbei handelt es sich um Betriebe, Schulen, Vereine oder Unternehmen, die sich für die Belange von Menschen mit Behinderung einsetzen und Möglichkeiten der Begegnung schaffen möchten.

Möchten auch Sie mit Ihrer Firma ideeller Partner der Lebenshilfe NRW werden? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung oder senden Ihnen zusätzliches Informationsmaterial. Wir würden uns freuen!

Tel: 0 22 33 / 93 245 - 32

presse@lebenshilfe-nrw.de

Herausgeber:

Landesverband Lebenshilfe NRW

Abstr. 21

50345 Hürth

Geschäftsführung: Hans Jürgen Wagner

Amtsgericht Brühl, VR 0965

Redaktion:

Hans Jürgen Wagner (verantwortlich)

Anna Aberfeld

E-Mail: presse@lebenshilfe-nrw.de